Musil Bartolo

Vorname: Bartolo
Nachname: Musil
erfasst als: Interpret:in Komponist:in Ausbildner:in
Genre: Neue Musik
Instrument(e): Bariton Klavier
Geburtsjahr: 1974
Geburtsort: Klagenfurt
Geburtsland: Österreich
Website: Homepage Bartolo Musil

Ausbildung
1982 - 1993 Klagenfurt Gesangsunterricht (Wolfgang Siesz) Stimme
1985 - 1989 *Universität Mozarteum Salzburg* Salzburg periodische Teilnahme an Lehrveranstaltungen Wimberger Gerhard
1989 Kurs in Komposition Nono Luigi
1990 - 1992 Wien Privatunterricht bei Margarita Heppe Stimme
1991 - 1997 *mdw - Universität für Musik und darstellende Kunst Wien* Wien Komposition Urbanner Erich
1991 - 1997 *mdw - Universität für Musik und darstellende Kunst Wien* Wien Komposition Eröd Iván
1992 - 1995 *mdw - Universität für Musik und darstellende Kunst Wien* Wien Gesangsunterricht (Gertraud Berka-Schmidt) Stimme
1995 - 1997 *mdw - Universität für Musik und darstellende Kunst Wien* Wien Stimme Berry Walter
1996 - 1997 *Hochschule für Musik Detmold* Detmold Unterricht (Thomas Quasthoff) Stimme
1997 *mdw - Universität für Musik und darstellende Kunst Wien* Wien Diplom mit Auszeichnung
1997 - 2000 London Privatunterricht Stimme Cash Jessica
Neapel - Italien Privatunterricht (Michael Aspinall) Stimme
Kurse und Meisterklassen u.a. bei Edith Mathis, Kurt Widmer, Cornelia Kallisch, Rudolph Piernay, Kurt Equiluz, Harry van der Kamp, Norman Shetler, William Reimer

Tätigkeiten

2007 erste Solo-CD mit Barockarien in vier Sprachen "Virtuosity - il Baritono Barocco"
männlicher Teil bei dem Kabarett-Duo "illie&bart"
gesangliches Repertoire vom Frühbarock bis zum experimentellen zeitgenössischen Musiktheater
Kompositonstätigkeit
Konzert- und Opernsänger
Lehrer in den Bereichen Musiktheorie, Komposition, Gesang, Korrepetition
zahlreiche Konzerte und Aufführungen
mehrere Radio- und CD-Produktionen

Aufträge (Auswahl)
Gesellschaft der Musikfreunde in Wien
Wiener Konzerthaus
Carinthischer Sommer
Kärntner Symphonieorchester

Aufführungen (Auswahl)
Carinthischer Sommer
ÖGZM - Österreichische Gesellschaft für zeitgenössische Musik
Kärntner Symphonieorchester
Mozarteumorchester Salzburg
Musikverein Wien - Gesellschaft der Musikfreunde in Wien Wien
ORF - Österreichischer Rundfunk
ORF/Landesstudio Kärnten
Wiener Konzerthaus Wien
Konzerthaus Klagenfurt Klagenfurt
Musikverein Wien - Gesellschaft der Musikfreunde in Wien Wien
Berliner Festspiele Berlin
Berliner Philharmoniker
Neue Oper Wien Wien
Klangforum Wien Wien
SWR Symphonieorchester
Ensemble Kontrapunkte

Auszeichnungen
1992 *Österreichische Kammersymphoniker* Erster Preis
1993 *Amt der Kärntner Landesregierung* Förderungspreis für Musik
1995 *Stadt Wien* Förderungsstipendium
1997 *Czibulka-Stiftung* Preis für besonders begabte Studenten
2001 Concours International de Toulouse: Deuxième Grand Prix
2001 Concours International de Toulouse: Prix Fauré
2005 Concours de la Mélodie Francaise: Erster Preis

Stilbeschreibung

Ich strebe nach einem farbigen ekstatischen Stil, der Seelenlandschaften durchstreift und die großen Fragen und Zusammenhänge berührt. Gleichzeitig habe ich das Bedürfnis nach einer klaren, strengen Form. Ich habe mit dem Komponieren von Opern begonnen, und fast alle meine Stücke haben eine Art theatralisch motivierter Dramaturgie, manchmal inhaltlich recht komplex. Die Verwirklichung der Vorhaben und die Verschmelzung der verschiedenen Aspekte sind (im Rückblick betrachtet) unterschiedlich gut gelungen.

Bartolo Musil, 2004

Pressestimmen

Der Abend wurde vom jungen Bartolo Musil dominiert, dessen technisch bestens geführter lyrischer Bariton noch an Volumen und Kontur gewonnen hat. Seine Wortdeutlichkeit ist vorbildlich, seine Gestaltung der Lieder war auch vom Text her erstaunlich und eindrucksvoll.

Kärntner Tageszeitung

Und man sollte sich auch den jungen, aber erstaunlich kraftvollen, schöntönigen Bariton von Bartolo Musil merken. Er sang klar und voll zwei Bach-Kantaten […]

Neue Kronen Zeitung

[…] mit intensiver Innerlichkeit […]

Kleine Zeitung

Diskographie (Auswahl):

- 2007: Virtuosity - il Baritono Barocco: Solo-Album mit Barockarien in vier Sprachen, Ensemble Musici die Lumi (Label Bongiovanni70, Bologna)
- 2005: Vincenzo Righini / Il Convitato di Pietra - Don Giovanni (Hauptrolle) (Label Bongiovanni70, Bologna)
- 2001: J.S. Bach / Weihnachtsoratorium - Bass-Partie, Orpheus Kammerorchester, Klaus Kuchling (ORF-CD)

© 2024. Alle Rechte vorbehalten. Medieninhaber: mica - music austria | über die Musikdatenbank | Impressum